

Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher und automatischer Reinigung zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus -> [Seite 6](#). Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft. Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen
Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt	Seite
Vorbereiten	2
Programme einstellen	2
Trocknen	3/4
Hinweise zur Wäsche	5
Was Sie unbedingt beachten sollten	6
Programmübersicht	7
Installieren	8
Frostschutz/Transport	8
Pflege und Reinigung	9
Technische Daten	10
Optionales Zubehör	10
Normale Geräusche	11
Was tun wenn ...	12
Sicherheitshinweise	13

Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutzphase nach Programmende; in zwei Abstufungen wählbar.	Bügelleicht	Zum Wählen der Einstellungen.
Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien ☐, bei längerer Trocknungszeit; z.B. für Polyacryl, Polyamid, Elastan oder Acetat.	Schon	Zum Ändern aller Einstellungen im Anzeigefeld.
Anzeigen zum Programmablauf: trocknen, bügeltrocken, schranktrocken, auflockern/fertig.	Statusanzeigen	Zeitvorwahl Programmende nach... (Je nach gewähltem Programm, z.B. Dauer 1:54h -> 2h; immer zur nächsten vollen Stunde wählbar).
Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4 . Behälter für Kondenswasser leeren.	Serviceanzeigen	Signal Signallautstärke in vier Stufen wählbar: 0 (aus), 1 (leise), 2 (normal), 3 (laut).
Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> Seite 9 .	Flusensieb	Gerätesperre Schutz gegen versehentliches Ändern eingestellter Funktionen (Taste Menu für 5 Sekunden gedrückt halten).
	Behälter	Trocknungsgrad Feinjustierung des Trocknungsgrades in vier Stufen wählbar für Koch/Buntwäsche , Pflegeleicht , Mix und Extra Kurz 40' : 0 (gering) - 3 (sehr hoch).
		Schleuderdrehzahl Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde; ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien die mit Wasser gewaschen wurden.

Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!

Vorbereiten Installation siehe Seite 8

Trockner kontrollieren

Netzstecker einstecken

Wäsche sortieren + einfüllen

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen. Auf Feuerzeuge achten! Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein! Siehe Programmübersicht auf Seite 7. Siehe auch separate Anleitung "Wollekorb" (je nach Modell)

Programm auswählen + einstellen
Trocknerprogramm auswählen ...
... und individuell anpassen

Anzeige max. Beladungsmenge für gewähltes Programm

Zusatzfunktionen **Anzeigefeld** **Programmwähler**

Bügel-leicht Schon

Pflegeleicht sehr trocken schranktrocken bügeltrocken Blusen / Hemden Sportswear Wolle finish Extra Kurz 40' Aus Koch/Buntwäsche extra trocken schranktr. plus schranktrocken bügeltrocken schranktr. Mix bügeltrocken Mix kalt warm Lüften Start Stop

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt!

Start/Stop - Taste wählen

Trockner nur mit eingesetzten Flusensieben betreiben!

Trocknen

Kondenswasserbehälter mit Filter

Trommelinnenbeleuchtung Bedienblende

Trommel

Zweiteiliges Flusensieb

Lufteinlass

Kondenswasser entleeren

Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

- Kondenswasserbehälter herausziehen und waagrecht halten.
- Kondenswasser abgießen.
- Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben. Wenn im Anzeigefeld blinkt -> [Seite 6](#).

Flusensiebe reinigen

Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen. Reinigen des inneren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen. Reinigen des äußeren Flusensiebes **nach jedem 5.** Trocknen.

- Tür öffnen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
- Inneres Flusensieb herausziehen und aufklappen.
- Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen). Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen!
- Flusensieb zuklappen und wieder einsetzen.
- Ggf. äußeres Flusensieb reinigen.
- Inneres Flusensieb entfernen und danach äußeres Flusensieb entnehmen.
- Aufklappen und Flusen entfernen. Unter fließendem Wasser abspülen und gut abtrocknen!
- Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.

Trockner ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen. Wäsche nicht im Trockner belassen!

Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach Programmende 30 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig (bei gewählter Zusatzfunktion **Bügelleicht** 60 oder 120 Minuten).

Programme sobald im Anzeigefeld → leuchtet.

Programm unterbrechen Wäsche nachlegen oder entnehmen.

Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbrochen werden. Das gewählte Programm muss anschließend fortgesetzt und beendet werden!

Ausschalten des Trockners niemals vor Ende des Trocknungsprozesses!

- Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
- Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
- Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
- Taste **Start/Stop** wählen. Restzeit wird nach einigen Minuten aktualisiert.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Trocknen mit normaler Temperatur.
Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.
Nicht maschinell trocknen.

Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!
Beispielsweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeat und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen -> [Seite 7 Programm Wolle finish](#).
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. -> Nicht Programm **extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen -> Optimierung des Trocknungsergebnisses.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Programmübersicht [Seite 7](#).
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Was Sie unbedingt beachten sollten...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt. Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt. Flusensiebe und Filter im Kondenswasserbehälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Trockner nie ohne Flusensieb und/oder Filter im Kondenswasserbehälter betreiben!

Flusensieb

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern. Daher Flusensieb unbedingt nach jedem Trocknen reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen -> [Seite 4](#).

Filter im Kondenswasserbehälter

Filter im Kondenswasserbehälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasserbehälters vor der Reinigung des Filters notwendig -> [Seite 9](#).

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.. Leeren der Taschen der Textilien. Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen. Stark flusende Wäschestücke vermeiden. Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen.

Programmübersicht siehe auch Seite 5

Nach dem Trocknen: Wäsche ...

bügeln leicht nachbügeln nicht bügeln mangeln

Koch/Buntwäsche	max. 7 kg	Für Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen
bügeltrocken		
schranktrocken		
schranktr. plus		
extra trocken		
Pflegeleicht	max. 3,5 kg	Für bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe Baumwolle.
bügeltrocken		
schranktrocken		
sehr trocken		
Mix	max. 3 kg	Für gemischte Wäscheposten aus Baumwolle und pflegeleichten Textilien (Mxl).
schranktr./bügeltrocken		
Blusen/Hemden	max. 3 kg	Für noch feuchte Baumwolle- oder Leinengewebe und pflegeleichte Textilien. Knitter in Textilien werden reduziert. Textilien werden nicht vollständig getrocknet. Textilien aufliegen!
Sportswear	max. 1,5 kg	Für Textilien mit Membranbeschichtung, wasserabweisende Textilien, Funktionsbekleidung, Fleece-Textilien (Jacken/Hosen mit herausnehmbaren Innenfutter separat trocknen).
Wolle finish	max. 3 kg	Für waschmaschinensteife Wolle-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien nach Programmende entnehmen und trocknen lassen.
Extra Kurz 40'	max. 2 kg	Für Wäsche, die schnell getrocknet werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textildart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.
Zeit warm	max. 3 kg	Für vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.
Lüften kalt	max. 3 kg	Für alle Textilien. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.

Weitere Informationen: www.bosch-home.com
Bosch-Infoeam: bosch-infoeam@bsrg.com
DE-TEL: 01805 304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*0,14 €/Min Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

1009 / 9000496986

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Weys-Str. 34
81739 München/Deutschland

WTW86560

Installieren

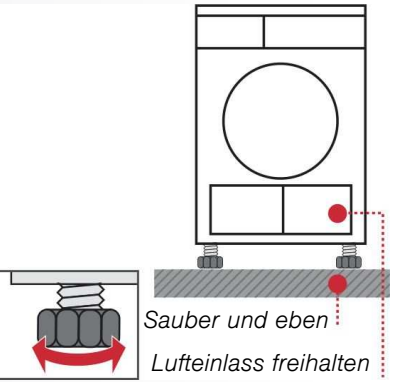
- ! Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung, Wollkorb (*je nach Modell*).
- ! Trockner auf Transportschäden prüfen!
- ! Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- ! Vorsicht vor scharfen Kanten!
- ! Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- ! In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- ! Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

1. Trockner aufstellen

- ! Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
- ! Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- ! Lufteinlass vorn am Trockner freihalten.
- ! Umgebung des Trockners sauberhalten.
- ! Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten.
- ! Wasserwaage verwenden.
- ! Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!

! Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

! Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen. Trommel muss leer sein!



2. Netzzanschluss

- ! siehe Sicherheitshinweise -> Seite 13.
- ! Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- ! Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (-> Seite 10) müssen übereinstimmen!
- ! Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Frostschutz

! Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4.
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start/Stop** wählen -> Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Transport

- ! Vorbereitung des Trockners -> siehe Frostschutz.
- ! Trockner aufrecht stehend transportieren.
- ! Nach Transport Trockner zwei Stunden stehen lassen.

i Im Trockner befindet sich Restwasser. Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Pflege und Reinigung

! Nur im ausgeschalteten Zustand!

Wärmetauscher

Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt, im Anzeigefeld erscheint **Cin**. Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses nicht herausziehen.

Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass

Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
Beim Trocknen kann sich zwischen Fenster und Dichtung gelegentlich Wasser ansammeln. Dies beeinträchtigt die Funktionen Ihres Trockners in keiner Weise!

Filter im Kondenswasserbehälter

Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch gereinigt.
Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen -> Vermeiden von hartnäckigen Ablagerungen/Verunreinigungen.
Eine Reinigung ist notwendig, wenn nach dem Entleeren des Kondenswasserbehälters, das Symbol **W** im Anzeigefeld erneut blinkt.

1. Kondenswasserbehälter herausziehen.



2. Filter aus Rastung drehen.



3. Filter unter fließendem Wasserstrahl reinigen.



4. Filter einsetzen und bis zum Anschlag eindrehen.



5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.

! Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!

Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtgrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.



! Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

Technische Daten

- **Abmessungen (TxBxH)** 60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
- **Gewicht** ca. 53 kg
- **Max. Füllmenge** 7 kg
- **Behälter für Kondenswasser** 4,0 l
- **Anschluss-Spannung** 220-240 V
- **Anschlussleistung** max. 1500 W
- **Absicherung** 10 A
- **Umgebungstemperatur** 5 - 35°C
- **Erzeugnisnummer** Innenseite Tür
- **Fertigungsnummer**

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte.

	Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)	Trocknungszeit in Min.**	Energieverbrauch in kWh**
Koch/Buntwäsche 7 kg			
schrantrocken*	1400 (ca. 50%)	106	1,61
	1000 (ca. 60%)	124	1,90
	800 (ca. 70%)	143	2,19
bügeltrocken*	1400 (ca. 50%)	73	1,11
	1000 (ca. 60%)	91	1,40
	800 (ca. 70%)	110	1,70
Pflegeleicht 3,5 kg			
schrantrocken*	800 (ca. 40%)	48	0,64
	600 (ca. 50%)	59	0,79

*Prüfprogramme nach DIN EN 61121

**Die Werte können in Abhängigkeit von Über- und Unterspannung, Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

- **Trommelinnenbeleuchtung (Glühlampe E14, 15W)**
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln -> Seite 12.

Optionales Zubehör (Über Kundendienst Bestellnummer)

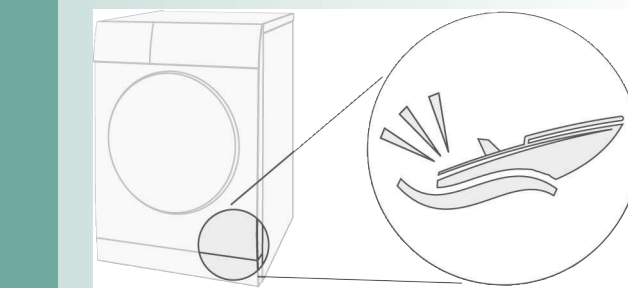
- WMZ 20460 **Podest**
Zum besseren Be- und Entladen.
Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.

- WTZ 11310 **Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule**
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.
Trockner **unbedingt** mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
- WTZ 11300 Wie WTZ 11310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.

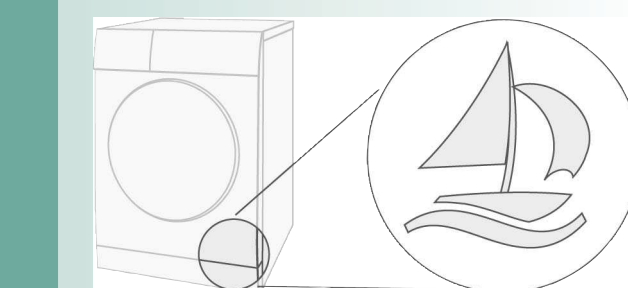
- WTZ 10290 **Unterbau**
Anstelle der Geräte-Abdeckplatte **unbedingt** eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

Normale Geräusche

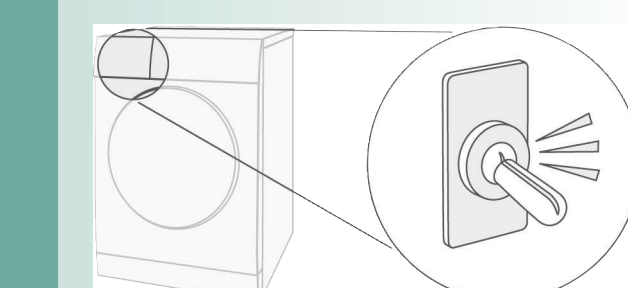
Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.



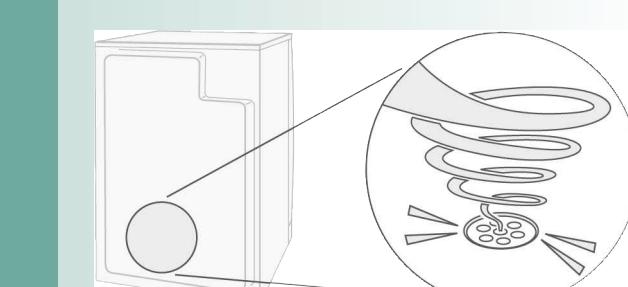
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen.



Der Kompressor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

- ! Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen! Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikeinsatz. Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).

- Anzeigelampe **Start/Stop** leuchtet nicht. Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.
- Symbol **W** und Anzeigelampe Start/Stop blinken. Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> Seite 6. Nach jedem Transport vor Betrieb zwei Stunden warten.
- Symbol **W** und Anzeigelampe Start/Stop blinken. Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4.
- Trockner startet nicht. Taste **Start/Stop** gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
- Wasser tritt aus. Trockner waagrecht ausrichten.
- Tür öffnet sich selbsttätig. Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
- Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang. Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4. Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4. Umgebungstemperatur höher als 35 °C -> Lüften. Evtl. Lufteinlass versperrt -> Freihalten. Ungeeignetes Programm eingestellt? -> Seite 7. Wäsche zu trocken? Trockner mit Wärmetauscher benötigt ausreichend Restfeuchte der Wäsche. Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen. Netzausfall -> Trockner neu starten. Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern -> Feuchtigkeitsfühler reinigen Seite 9.
- Wäsche feucht. Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm -> Seite 7. Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist!
- Feuchtigkeit im Raum steigt stark an. Raum ausreichend lüften. Lufteinlass versperrt? -> Freihalten.
- Im Anzeigefeld erscheint **Cin**. Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasserbehälter nicht entleeren.
- Netzausfall. Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.
- Innenbeleuchtung funktioniert nicht. Netzstecker ziehen, Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln. Abdeckkappe schließen. Trockner nie ohne Abdeckkappe betreiben!
- Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen. Kein Fehler! Normale Geräusche -> Seite 11.
- Lautes Brummgeräusch für einige Sekunden. Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? -> Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche -> Seite 11.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
 - Programmwähler auf **Aus** stellen.
 - Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Kundendienst rufen -> Kundendienstverzeichnis!

Sicherheitshinweise

- ! **Notfall**
 - Trockner NUR...**
 - Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
 - in Innenräumen des Haushalts einsetzen.
 - zum Trocknen von Textilien verwenden.
 - Trockner NIE...**
 - für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden.
 - in der Technik oder den Eigenschaften abändern.
 - Gefahren**
 - Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen.
 - Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen.
 - Haustiere vom Trockner fernhalten.
 - Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten -> **Explosionsgefahr!**
 - Nicht auf Tür lehnen oder setzen -> **Kippgefahr!**
 - Installation**
 - Lose Leitungen befestigen -> **Stolpergefahr!**
 - Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben.
 - Netzzanschluss**
 - Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet.
 - Leitungsquerschnitt muss ausreichen.
 - Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden:
 - Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen.
 - Keine Vielfachstecker/-kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden.
 - Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen -> **Stromschlaggefahr!**
 - Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen.
 - Netzleitung nicht beschädigen -> **Stromschlaggefahr!**
 - Betrieb**
 - Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein.
 - Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt!
 - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) -> **Feuer-/Explosionsgefahr!**
 - Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden -> **Explosionsgefahr!**
 - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/-gummi enthält -> Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden.
 - Trockner nach Programmende ausschalten.
 - Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!
 - Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst.
 - Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
 - Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen -> **Stromschlaggefahr!**
 - Defekt**
 - Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
 - Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen -> **Stromschlaggefahr!**
 - Ersatzteile Entsorgen**
 - Aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwenden.
 - Trockner: Netzstecker ziehen, danach Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen.
 - Wärmetauscher enthält Kältemittel -> fachgerecht entsorgen.
 - Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen -> **Erstickungsgefahr!**
 - Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.



! Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

! Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!

Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher und automatischer Reinigung zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus -> Seite 6. Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft. Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt	Seite
Vorbereiten	2
Programme einstellen	2
Trocknen	3/4
Hinweise zur Wäsche	5
Was Sie unbedingt beachten sollten	6
Programmübersicht	7
Installieren	8
Frostschutz/Transport	8
Pflege und Reinigung	9
Technische Daten	10
Optionales Zubehör	10
Normale Geräusche	11
Was tun wenn ...	12
Sicherheitshinweise	13

Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutzphase nach Programmende; in zwei Abstufungen wählbar.	Bügelleicht
Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, bei längerer Trocknungszeit; z.B. für Polyacryl, Polyamid, Elastan oder Acetat.	Schon
Anzeigen zum Programmablauf: trocknen, bügeltrocken, schranktrocken, auflockern/fertig.	Statusanzeigen
Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4. Behälter für Kondenswasser leeren. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> Seite 9.	Serviceanzeigen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
 - nur zum Trocknen von Textilien die mit Wasser gewaschen wurden.
- Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!**
Haustiere vom Trockner fernhalten!

Vorbereiten

Installation siehe Seite 8

Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wäsche sortieren

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen. Auf Feuerzeuge achten! Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein! Siehe Programmübersicht auf Seite 7. Siehe auch separate Anleitung "Wollekorb" (je

Anzeige max. Beladungsmenge für gewähltes Programm

Programmwähler

Zusatzfunktionen

Anzeigefeld

Programmwähler

Pflegeleicht

sehr trocken
schranktrocken
bügeltrocken
Blusen / Hemden
Sportswear
Wolle finish
Extra Kurz 40'

Koch/Buntwäsche

extra trocken
schranktr. plus
schranktrocken
bügeltrocken
schranktr. **Mix**
bügeltrocken **Mix**
Zeit
Lüften

Start Stop

Alle Tasten sind leichtes Berühren

Start/Stop

Trockner nur mit Flusensieben k

Bügelleicht	Menu	Zum Wählen der Einstellungen.
Schon	-/+ (Ändern)	Zum Ändern aller Einstellungen im Anzeigefeld.
	Zeitvorwahl	Programmende nach... (Je nach gewähltem Programm, z.B. Dauer 1:54h -> 2h; immer zur nächsten vollen Stunde wählbar).
	Signal	Signallautstärke in vier Stufen wählbar: 0 (aus), 1 (leise), 2 (normal), 3 (laut).
	Gerätesperre (je nach Modell)	Schutz gegen versehentliches Ändern eingestellter Funktionen (Taste Menu für 5 Sekunden gedrückt halten).
	Trocknungsgrad	Feinjustierung des Trocknungsgrades in vier Stufen wählbar für Koch/Buntwäsche , Pflegeleicht und Extra Kurz 40' : 0 (gering) - 3 (sehr hoch).
	Schleuderdrehzahl	Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde; ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer.

Trockner kontrollieren

Netzstecker einstecken

Wäsche + einfüllen

(nach Modell)

Programm + einstellen

Programm auswählen ...

Individuell anpassen

empfindlich, wenn nötig!

Stop - Taste wählen

mit eingesetzten Wäsche betreiben!

1 -24 Std.

0, 1, 2, 3

Ein-Aus

geleitet, 0, 1, 2, 3

600-1800

Trocknen



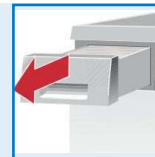
Während des Trocknens
Kondenswasserbehälter nicht herausziehen/entleeren



Kondenswasser entleeren

Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

1. Kondenswasserbehälter herausziehen und waagrecht halten.
 2. Kondenswasser ausgießen.
 3. Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben.
- Wenn  im Anzeigefeld blinkt -> Seite 6.



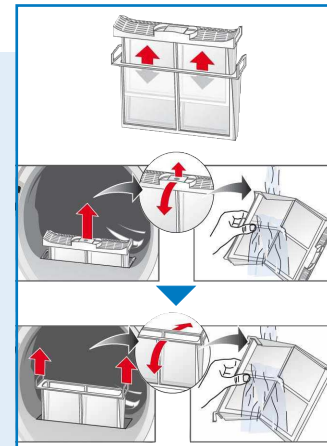
Flusensiebe reinigen

Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen.

Reinigen des inneren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen.

Reinigen des äußeren Flusensiebes **nach jedem 5.** Trocknen.

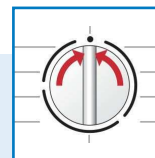
1. Tür öffnen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
2. Inneres Flusensieb herausziehen und aufklappen.
3. Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen). Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen!
4. Flusensieb zuklappen und wieder einsetzen. Ggf. äußeres Flusensieb reinigen:
5. Inneres Flusensieb entfernen und danach äußeres Flusensieb entnehmen.
6. Aufklappen und Flusen entfernen. Unter fließendem Wasser abspülen und gut abtrocknen!
7. Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.



Trockner ausschalten

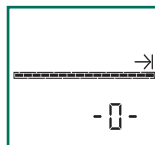
Programmwähler auf **Aus** stellen.

Wäsche nicht im Trockner belassen!



Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach Programmende 30 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig (bei gewählter Zusatzfunktion **Bügelleicht** 60 oder 120 Minuten).



Programmende sobald im Anzeigefeld -> leuchtet.

Programm unterbrechen Wäsche nachlegen oder entnehmen.



Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbrochen werden. Das gewählte Programm muss anschließend fortgesetzt und beendet werden!



Ausschalten des Trockners niemals vor Ende des Trocknungsprozesses!

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start/Stop** wählen. Restzeit wird nach einigen Minuten aktualisiert.

Hinweise zur Wäsche ...



Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

- ☐ Trocknen mit normaler Temperatur.
- ☐ Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.
- ☒ Nicht maschinell trocknen.



Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!

- Beispielsweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
 - Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
 - Ölverschmutzte Wäsche.



Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeat und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen -> Seite 7 Programm **Wolle finish**.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. -> Nicht Programm **extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen -> Optimierung des Trocknungsergebnisses.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Programmübersicht Seite 7.
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Was Sie unbedingt beachten sollten...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt. Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt. Flusensiebe und Filter im Kondenswasserbehälter müssen regelmäßig gereinigt werden.



Trockner nie ohne Flusensieb und/oder Filter im Kondenswasserbehälter betreiben!



Flusensieb

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern. Daher Flusensieb unbedingt nach jedem Trocken reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen -> Seite 4.



Filter im Kondenswasserbehälter

Filter im Kondenswasserbehälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasserbehälters vor der Reinigung des Filters notwendig -> Seite 9.



Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc..

Leeren der Taschen der Textilien.

Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.

Stark flusende Wäschestücke vermeiden.

Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen.



Nach dem Trocknen: Wäsche ...													

Installieren



- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung, Wollkorb (je nach Modell).
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

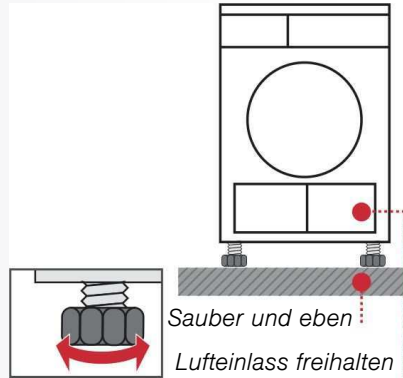
1.

Trockner aufstellen

- Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
- Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- Lufteinlass vorn am Trockner freihalten.
- Umgebung des Trockners sauberhalten.
- Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten. Wasserwaage verwenden.
- Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!



Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen.
Trommel muss leer sein!



Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

2.

Netzanschluss siehe Sicherheitshinweise -> Seite 13.

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (-> Seite 10) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Frostschutz



Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!



Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4.
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start/Stop** wählen -> Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Transport



- Vorbereitung des Trockners -> siehe Frostschutz.
- Trockner aufrecht stehend transportieren.
- Nach Transport Trockner zwei Stunden stehen lassen.



Im Trockner befindet sich Restwasser. Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Pflege und Reinigung



Nur im ausgeschalteten Zustand!



Wärmetauscher

Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt, im Anzeigefeld erscheint **Cln**. Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses nicht herausziehen.



Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass

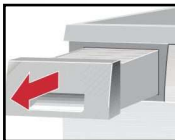
Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
Beim Trocknen kann sich zwischen Fenster und Dichtung gelegentlich Wasser ansammeln. Dies beeinträchtigt die Funktionen Ihres Trockners in keiner Weise!



Filter im Kondenswasserbehälter

Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch gereinigt. Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen -> Vermeiden von hartnäckigen Ablagerungen/Verunreinigungen.
Eine Reinigung ist notwendig, wenn nach dem Entleeren des Kondenswasserbehälters, das Symbol  im Anzeigefeld erneut blinkt.

1. Kondenswasserbehälter herausziehen.



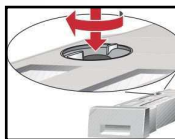
2. Filter aus Rastung drehen.



3. Filter unter fließendem Wasserstrahl reinigen.



4. Filter einsetzen und bis zum Anschlag eindrehen.



5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.



Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!



Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.



Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!



Technische Daten

● Abmessungen (TxBxH)	60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
Gewicht	ca. 53 kg
Max. Füllmenge	7 kg
Behälter für Kondenswasser	4,0 l
Anschluss-Spannung	220-240 V
Anschlussleistung	max. 1500 W
Absicherung	10 A
Umgebungstemperatur	5 - 35°C
Erzeugnisnummer	Innenseite Tür
Fertigungsnummer	

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

● Verbrauchswerte	Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte.		
	Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)	Trocknungszeit in Min.**	Energieverbrauch in kWh**
Koch/Buntwäsche 7 kg			
schranktrocken*	1400 (ca. 50%)	106	1,61
	1000 (ca. 60%)	124	1,90
	800 (ca. 70%)	143	2,19
bügeltrocken*	1400 (ca. 50%)	73	1,11
	1000 (ca. 60%)	91	1,40
	800 (ca. 70%)	110	1,70
Pflegeleicht 3,5 kg			
schranktrocken*	800 (ca. 40%)	48	0,64
	600 (ca. 50%)	59	0,79

*Prüfprogramme nach DIN EN 61121

**Die Werte können in Abhängigkeit von Über- und Unterspannung, Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

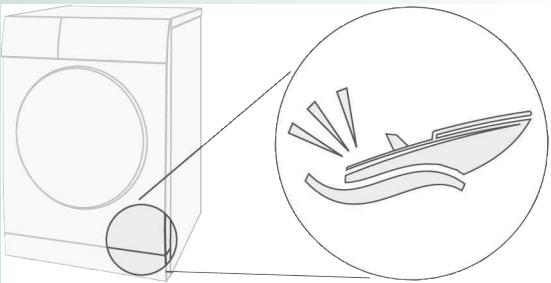
- **Trommelinnenbeleuchtung (Glühlampe E14, 15W)**
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln -> Seite 12.

Optionales Zubehör (Über Kundendienst Bestellnummer)

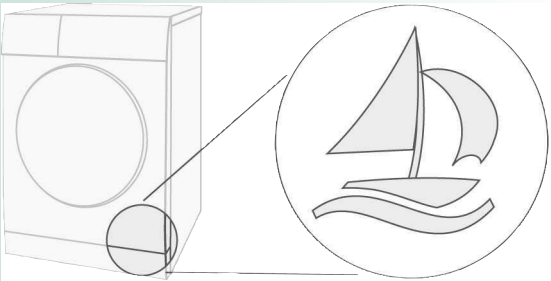
WMZ 20460	Podest Zum besseren Be- und Entladen. Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.
WTZ 11310	Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden. Trockner unbedingt mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
WTZ 11300	Wie WTZ 11310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.
WTZ 10290	Unterbau Anstelle der Geräte-Abdeckplatte unbedingt eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

Normale Geräusche

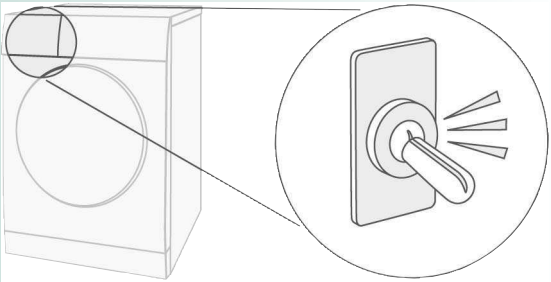
Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.



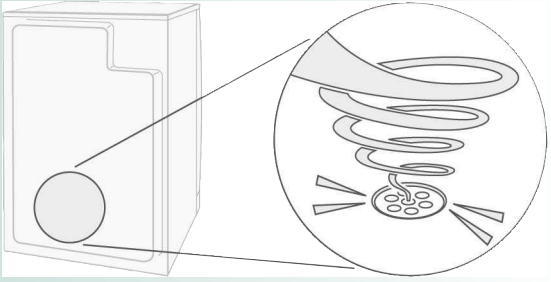
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen.



Der Kompressor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.



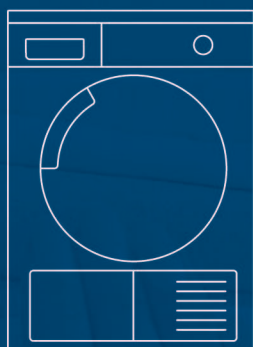
Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

	Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen! Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikeinsatz. Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).	
●	Anzeigelampe Start/Stop leuchtet nicht.	Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.
●	Symbol  und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> Seite 6. Nach jedem Transport vor Betrieb zwei Stunden warten.
●	Symbol  und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4.
●	Trockner startet nicht.	Taste Start/Stop gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
●	Wasser tritt aus.	Trockner waagrecht ausrichten.
●	Tür öffnet sich selbsttätig.	Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
●	Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> Seite 4. Behälter für Kondenswasser entleeren -> Seite 4. Umgebungstemperatur höher als 35 °C -> Lüften. Evtl. Lufteinlass versperrt -> Freihalten. Ungeeignetes Programm eingestellt? -> Seite 7. Wäsche zu trocken? Trockner mit Wärmetauscher benötigt ausreichend Restfeuchte der Wäsche. Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen. Netzausfall -> Trockner neu starten. Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern -> Feuchtigkeitsfühler reinigen Seite 9.
●	Wäsche feucht.	Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm -> Seite 7. Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist!
●	Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften. Lufteinlass versperrt? -> Freihalten.
●	Im Anzeigefeld erscheint Cln .	Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasserbehälter nicht entleeren.
●	Netzausfall.	Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.
●	Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Netzstecker ziehen, Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln. Abdeckkappe schließen. Trockner nie ohne Abdeckkappe betreiben!
●	Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Kein Fehler! Normale Geräusche -> Seite 11.
●	Lautes Brummgeräusch für einige Sekunden.	Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? -> Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche -> Seite 11.
●	Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist: - Programmwähler auf Aus stellen. - Netzstecker aus Steckdose ziehen. - Kundendienst rufen -> Kundendienstverzeichnis!	

Sicherheitshinweise

	Notfall	- Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
	Trockner NUR...	- in Innenräumen des Haushalts einsetzen. - zum Trocknen von Textilien verwenden.
	Trockner NIE...	- für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden. - in der Technik oder den Eigenschaften abändern.
	Gefahren	- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen. - Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen. - Haustiere vom Trockner fernhalten. - Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten -> Explosionsgefahr! - Nicht auf Tür lehnen oder setzen -> Kippgefahr!
	Installation	- Lose Leitungen befestigen -> Stolpergefahr! - Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben.
	Netzanschluss	- Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet. - Leitungsquerschnitt muss ausreichen. - Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden:  - Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen. - Keine Vielfachstecker/-kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden. - Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen -> Stromschlaggefahr! - Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen. - Netzleitung nicht beschädigen -> Stromschlaggefahr!
	Betrieb	- Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt! - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) -> Feuer-/Explosionsgefahr! - Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden -> Explosionsgefahr! - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/-gummi enthält -> Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden. - Trockner nach Programmende ausschalten. - Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!
	Defekt	- Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst. - Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden. - Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen -> Stromschlaggefahr!
	Ersatzteile Entsorgen	- Aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwenden. - Trockner: Netzstecker ziehen, danach Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen. - Wärmetauscher enthält Kältemittel -> fachgerecht entsorgen. - Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen -> Erstickungsgefahr! - Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.



Wäschetrockner

de

Gebrauchs-
und Aufstellanleitung



BOSCH



Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!



Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!